

Presseinformation

Berlin, den 16.09.2011

Einladung zur Ausstellungseröffnung in die Galerie im Saalbau
Freitag, 23. September 2011, 19 Uhr

Arbeit in Neukölln – Neue Einsichten und Aussichten **Eine Ausstellung von „Lesen und Schreiben e.V. Berlin“.**

Die Ausstellung stellt ein Projekt für gering qualifizierte Langzeitarbeitslose in Neukölln vor. Das Projektziel ist das Einfache, das schwer zu machen ist: Arbeit und Beschäftigung für Menschen ohne Berufsausbildung und Schulabschluss zu finden.

Die Ausstellung konfrontiert den Besucher mit Fotos und Kommentaren zur Beschäftigungssuche. Sie entstanden in den Firmen und bei den Gewerbetreibenden, die unvoreingenommen ihre Pforten für die Arbeitssuchenden öffneten und sich dem Dialog stellten. Neun Firmen werden in der Ausstellung vorgestellt: vom Handwerksbetrieb bis zum international tätigen Unternehmen, von der Dienstleistung bis zur Produktion.

Die beteiligten Firmen haben Gegenstände und Material zur Verfügung gestellt, um ihre Arbeit oder Dienstleistung anschaulich zu machen. Hörstationen präsentieren Interviews von verschiedenen Ansprechpartnern der bereits dem Projekt verbundenen Neuköllner Firmen und Betriebe.

Durch Interviews mit Firmeninhabern und Geschäftsführer/innen erhielten die Projektteilnehmer/innen viele Informationen zu Arbeitsplätzen für Un- oder Angelernte und konnten sich diese vor Ort gleich anschauen. So lernten sich Firmen und potenzielle Bewerber/innen im Vorfeld einer Bewerbung gegenseitig unverbindlich kennen.

Das Projekt wird weiter vorangetrieben, die Ausstellung im Saalbau ist eine Zwischenbilanz: eine Erfahrung für alle Sinne und eine deutliche Botschaft für den Bezirk und darüber hinaus. Neuköllner Langzeitarbeitslose freuen sich über engagierte Arbeitgeber/innen, die ihnen eine Chance geben.

Der Verein Lesen und Schreiben e.V. betreut die Projektteilnehmer/innen sehr intensiv. Sie können sich Lernthemen in den Bereichen Deutsch, Rechnen, Bewerbungstraining, Arbeit mit dem PC und Internet, Beratung zu Berufs- und Arbeitswünschen, Begleitung und Unterstützung bei Firmenkontakten, Arbeitserprobungen und Praktika, aber auch die Bereiche Fotografie und Ausstellungsaufbau und –begleitung wählen. Dabei werden sie auf freiwilliger Basis individuell begleitet.

Das Projekt wird im Rahmen des Programms „PEB - Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung“ aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Jobcenter Neukölln kofinanziert.

Zur Eröffnung sprechen Andreas Domke, comovis, Projektleiter BBWA (Bezirkliches Bündnis für Wirtschaft und Arbeit) und Ingan Küstermann vom Vereinsvorstand.

Mehr Infos:

Bärbel Ruben, Tel: 90239-3771. www.kultur-neukoelln.de

Ingan Küstermann, Tel. 6874081. www.lesen-schreiben.com

GALERIE IM SAALBAU

Karl-Marx-Straße 141, 12043 Berlin, Di-So: 10-20 Uhr, Tel: 030-90239-3772
Ausstellungsdauer: 24. September bis zum 16. Oktober 2011